

Teilnahmebedingungen und Datenschutzbestimmungen

Veranstalterin des „Ideenwettbewerbs 2026“ ist die Fachhochschule Dortmund, Sonnenstraße 96-100, 44139 Dortmund (im Folgenden „Fachhochschule Dortmund“ genannt).

Die Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise (kurz Teilnahmebedingungen) gelten für alle Wettbewerbe, die wir als Fachhochschule Dortmund veranstalten. Diese Teilnahmebedingungen legen die Regeln fest, unter anderem zur Teilnahme, zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten, zu Widerrufs- und Widerspruchsfristen.

Wenn in diesen Teilnahmebedingungen von „Inhalten“ die Rede ist, sind damit alle von den Teilnehmenden im Rahmen des Wettbewerbs hochgeladenen, eingegebenen oder anderweitig mitgeteilten Inhalte und Informationen (z.B. Fotos, Grafiken, Videos, Texte, Kommentare oder Angaben zu Orten und Personen) gemeint.

Der Gründungsservice SQuArE ist eine Einrichtung der Fachhochschule Dortmund. Sie dient der Ermutigung, Befähigung und Kooperation von Forschungs- und Gründungstalenten zur unternehmerischen Umsetzung von Innovationen. Ziel ist es, einen wissenschaftlichen Gründergeist an der Hochschule zu etablieren und die Sensitivität für Unternehmensgründungen insgesamt zu erhöhen.

1. Teilnahmeberechtigung

Die Teilnahme ist erst ab Vollendung des 18ten Lebensjahres möglich.

Teilnahmeberechtigt sind alle Studierenden, wissenschaftliche Mitarbeiter/innen, Promovenden, Alumni < 5 Jahre der Fachhochschule Dortmund.

Die Teilnahme setzt voraus, dass die Teilnehmenden ihren Wohnsitz, Sitz oder den Ort ihres gewöhnlichen Aufenthalts in Deutschland haben.

Von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen sind die Mitarbeitenden des Gründungsservice der Fachhochschule Dortmund und dessen Partner/innen, die mit der Erstellung oder Abwicklung dieses Wettbewerbs beschäftigt sind oder waren, sowie deren Ehe- oder Lebenspartner/innen, Eltern, Kinder, Geschwister oder im gleichen Haushalt lebende Personen, sofern diesen die vorgenannte Befassung der Mitarbeitenden mit dem Wettbewerb bekannt war oder hätte bekannt sein müssen.

Die mehrfache Teilnahme durch eine/n Teilnehmer/in ist nicht möglich.

Für die Richtigkeit und Aktualität der angegebenen Daten ist der/die Teilnehmer/in verantwortlich.

2. Teilnahme im Einzelnen

Die Teilnahme am Wettbewerb setzt die Einreichung der vollständig ausgefüllten Bewerbungsunterlage, sowie den Upload des notwendigen Vorstellungsvideos der Idee, im dafür vorgesehenen Zeitraum, entsprechend der Wettbewerbsankündigung, voraus.

Nach Ablauf des vorgesehenen Abgabezeitraums sichten die Mitarbeiter/innen des Gründungsservice der Fachhochschule die eingegangenen Bewerbungen und die Vorstellungsvideos. Zu diesem Zweck werden alle eingesendeten Bewerbungen und Videos in ein Bewertungsschema übertragen, welches dann zur Bewertung von den Mitarbeiter/innen des Gründungsservice der Fachhochschule Dortmund eingesehen werden.

Die mit der Bewertung beauftragten Mitarbeiter/innen bewerten, mit einer einheitlichen Bewertungsgrundlage, die eingegangenen Bewerbungen. Die 8 Bewerbungen mit den höchsten Gesamtpunktzahlen kommen in die nächste Runde. Über ihr Weiterkommen werden die Kontaktpersonen 7 Tage nach Ablauf des Abgabezeitraums, entsprechend der Wettbewerbsankündigung, per E-Mail informiert. Die Fachhochschule Dortmund behält sich vor, den Wettbewerb abzubrechen, falls bis zum Ende der Bewerbungsfrist weniger als acht vollständige und zulässige Bewerbungen eingegangen sind. In diesem Fall werden keine Preise verliehen. Die Teilnahme am Wettbewerb begründet keinen Anspruch auf Durchführung des Wettbewerbs oder auf eine Vergütung für entstandene Aufwendungen. Die Fachhochschule Dortmund haftet nicht für entstandene Kosten, insbesondere nicht für Reise-, Material- oder sonstige Aufwendungen der Teilnehmenden.

Die zweite Runde des Wettbewerbs findet im Rahmen der Abschlussveranstaltung der Fachhochschule Dortmund statt. Vorab werden die Teilnehmenden im Rahmen der Wettbewerbsankündigung aufgefordert, einen Produktionstermin für das Pitch-Video im festgelegten Zeitraum wahrzunehmen. Die Produktion erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Videolabor der Bibliothek+ der Fachhochschule Dortmund. Die Teilnehmenden sind verpflichtet, einen der angebotenen Termine wahrzunehmen, um an der zweiten Runde teilzunehmen. Teilnehmende, die keinen Termin wahrnehmen oder nicht zur Präsentation ihres Pitch-Videos an der Abschlussveranstaltung erscheinen, werden automatisch aus dem Wettbewerb ausgeschlossen. Die Pitch-Videos werden vor einer Jury und in Anwesenheit der Teilnehmenden während der Abschlussveranstaltung präsentiert. Die Jury entscheidet nach der Präsentation über die Platzierungen und verleiht zusätzlich einen Sonderpreis für die beste Präsentation. Die Gewinnerinnen werden am Ende der Abschlussveranstaltung im Rahmen der Preisverleihung öffentlich bekanntgegeben. Die Veranstaltung findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt

Wir weisen die Teilnehmer/innen im Rahmen des Wettbewerbs darauf hin, welche ihrer personenbezogenen Daten für die Teilnahme erforderlich sind.

3. Teilnahmebeginn und -schluss

Der Wettbewerb beginnt am Montag, dem 03.08.2026 um 8.00 Uhr und endet mit dem Ende der Abschlussveranstaltung des Wettbewerbs am Dienstag, dem 10.11.2026.

4. Gewinne

1. Platz: 500 Euro

2. Platz: 300 Euro

3. Platz 100 Euro

Der Gewinnanspruch entsteht mit der Verleihung des Preises, an die im Bewerbungsformular stehende Kontaktperson.

Der Gewinnanspruch ist nicht übertragbar. Machen die Gewinner/innen den Gewinn nicht innerhalb einer Frist von 30 Tagen geltend, entfällt der Gewinnanspruch.

Die Teilnehmenden sind für die Richtigkeit der angegebenen Kontaktdaten verantwortlich. Falls Gewinnende aufgrund unvollständiger oder falscher Kontaktdaten nicht benachrichtigt werden können, entfällt der Gewinnanspruch.

Die Namen der Teilnehmenden können im Zusammenhang mit dem Wettbewerb oder Präsentation der Teilnehmerbeiträge und Gewinnende durch die Fachhochschule Dortmund in Onlinemedien (z.B. auf Webseiten und in Social Media) oder in Printmedien öffentlich bekannt gegeben werden. Die Teilnehmer/innen können dem jederzeit für die Zukunft widersprechen.

5. Datenschutz

Gem. Art. 13 Datenschutzgrundverordnung möchten wir Ihre Zustimmung zur Speicherung Ihrer Daten in dem folgenden Verfahren/ Projekt einholen:

Verfahren/ Projekt:

Ideenwettbewerb 2026

Nähere Beschreibung Verfahren/ Projekt:

Die Teilnahme-Interessierten müssen in einem Bewerbungsformular, folgende Daten für die zugehörigen Zwecke angeben: Vor- und Zunamen, Anschrift und E-Mail-Adresse zur eindeutigen Zuordnung der Bewerbungen, sowie Kontaktieren der Teilnehmenden in Bezug auf Wettbewerbsabläufe und Preisvergabe. Angabe der zugehörigen Personengruppe zur Überprüfung der Teilnahmeberechtigung und führen einer eigenen Statistik zur Evaluation der Kommunikationswege und Zielgruppenansprache. Inhaltliche Angaben wie das Beschreiben der Geschäftsidee, Beschreibung des Teams/der Einzelperson in Bezug auf die Fähigkeiten zur Umsetzung der Idee und Beschreibung des Kundennutzen. Diese Angaben sind Grundlage für die Erstellung der notwendigen Videos, sowie der Bewertung und Ermittlung der Gewinner*innen im Wettbewerb. Angabe über den Informationsweg, über den die Teilnehmer*innen vom Wettbewerb erfahren haben. Diese Erhebung dient der eigenen Statistik und Evaluation der Kommunikationswege.

Kontakt datenverarbeitende Stelle:

Verantwortlich:

Herr Jonas Jagdziewski
Fachhochschule Dortmund,
Sonnenstraße 96-100
Gebäude F Raum F 1.05
44139 Dortmund
+491738802094

jonas.jagdziewski@fh-dortmund.de

Betroffene Personen:

Studierende, Beschäftigte

Erhobene Daten:

Name, Vorname; Adresse; Email; Telefon; Personengruppe, Geschäftsidee, Team und Fähigkeiten, Kundennutzen, Kommunikationsweg

Profiling:

Es findet kein Profiling statt

Rechtsgrundlage:

Einwilligung Art. 6 Abs. 1 a), Art. 7 DSGVO

Speicherdauer/Löschung der Daten:

6 Monate nach Teilnahmeschluss

Übermittlung an externe Stelle, ggf. in ein Drittland:

Es findet keine Übermittlung an externe Stellen statt.

Datenschutzbeauftragter:

Dr. Thilo Groll
Fachhochschule Dortmund
Sonnenstr. 96
44139 Dortmund
datenschutz@fh-dortmund.de

Datenschutzrechtliche Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
poststelle@ldi.nrw.de

Der Datenverarbeitung können Sie widersprechen, dann überprüfen wir die Rechtmäßigkeit und müssten bei berechtigten Einwänden ggf. die Verarbeitung einstellen und die Daten löschen. Ihnen stehen weitere Rechte zu, die Sie gegenüber der Fachhochschule geltend machen können:

- Recht auf Berichtigung und ggf. Vervollständigung
- Recht auf Datenübertragbarkeit, so dass wir Ihnen Ihre konkreten Daten in einem geeigneten Format zur Verfügung stellen
- Recht auf Löschung, falls die erhobenen Daten für die angegebenen Zwecke nicht mehr notwendig sind, bei Widerruf einer Einwilligung (falls die Daten nicht aufgrund gesetzlicher Vorgaben gespeichert wurden), falls ein berechtigter Widerspruch eingelegt wird, falls die Daten unrechtmäßig gespeichert wurden oder falls die Löschung nach rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Sie die Richtigkeit bestreiten, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, eine Löschung abgelehnt wurde, die Daten nicht mehr für die Verarbeitungszwecke benötigt werden oder Sie Widerspruch eingelegt haben.

Sämtliche Informationen einschließlich personenbezogener Daten der Teilnehmenden, wie zum Beispiel Name oder E-Mail-Adresse, werden ausschließlich zur Durchführung des Wettbewerbs gespeichert und verwendet.

Eine Weitergabe der Daten findet nur statt, wenn dies für die Durchführung des Wettbewerbs erforderlich ist.

Möchte der/die Teilnehmer/in von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an jonas.jagdziejewski@fh-dortmund.de.

Bei Fragen zu der Datenverarbeitung und zu den konkret über Sie gespeicherten Daten können Sie sich gerne an die obigen Kontaktadressen wenden. Sollten sich einzelne Daten geändert haben oder aus sonstigen Gründen nicht richtig sein, teilen Sie uns dies bitte mit. Einwände und mögliche Beschwerden können Sie an den Datenschutzbeauftragten der Fachhochschule richten, höherrangige Beschwerdestelle ist die Landesbeauftragte für Datenschutz.

6. Haftungsausschluss / Änderung der Teilnahmebedingungen

Bei dem Wettbewerb und den Gewinnen handelt es sich um freiwillige Leistungen der Fachhochschule Dortmund, für die nicht derselbe Gewährleistungs- und Haftungsumfang gilt.

Die Fachhochschule Dortmund haftet, vorbehaltlich eigenen Verschuldens nach Maßgabe der Regelungen in den Haftungshinweisen dieser Teilnahmebedingungen, nicht für gewonnene Sachen und Leistungen, die nicht von der Fachhochschule Dortmund selbst angeboten werden. Im Übrigen gelten die Gewährleistungs- und Garantiebedingungen der jeweiligen Anbieter/innen der Sachen und Leistungen, sofern diese die Teilnehmer/innen nicht einschränken und von uns auf die Teilnehmer/innen übertragen werden können.

Die Verfügbarkeit und die Funktion des Wettbewerbs werden ausschließlich im Rahmen der Zumutbarkeit der Fachhochschule Dortmund und der Teilnehmer gewährleistet.

Der Wettbewerb kann von Fachhochschule Dortmund jederzeit beendet werden, insbesondere aufgrund von äußeren Umständen und Zwängen. Hierzu gehören vor allem technische Probleme, gesetzliche Änderungen oder nicht in unserem Einflussbereich liegende und zwingende Maßnahmen Dritter.

Der Rechtsweg ist im Hinblick auf die Ziehung der Gewinner/innen und die etwaige Beurteilung der eingereichten Wettbewerbsbeiträge ausgeschlossen.

Für Haftung auf Schadensersatz gelten unbeschadet der sonstigen gesetzlichen Anspruchsvoraussetzungen die folgenden Haftungsausschlüsse und Haftungsbegrenzungen.

Soweit die Haftung unsererseits ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Fachhochschule Dortmund, der Westfälischen Hochschule, der Hochschule Bochum, Vertretern und Erfüllungsgehilfen sowie für eine Haftung der Sponsor(en).

Die Fachhochschule Dortmund haftet für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet, oder für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Wettbewerbs überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die Vertragspartner/innen regelmäßig vertrauen. Hier nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.

Eine Haftung für leicht fahrlässige Verletzung der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten durch andere scheidet aus. Beruht die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, haftet die Fachhochschule Dortmund. Im Fall grob fahrlässiger Pflichtverletzung durch Erfüllungsgehilfen der Fachhochschule Dortmund gelten die vorgenannten Einschränkungen für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Pflichten.

Die genannten Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für einen Mangel nach Übernahme von Beschaffenheitsgarantien für die Beschaffenheit eines Produktes und bei arglistig verschwiegenen Mängeln. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

Der Wettbewerb richtet sich ausschließlich nach den Teilnahmebedingungen der Fachhochschule Dortmund. Ohne das ausdrückliche Einverständnis der Fachhochschule Dortmund gelten keine abweichenden Bedingungen der Teilnehmer/innen.

7. Sonstiges

Die Fachhochschule Dortmund ist nicht für das Verhalten der Teilnehmenden und die zum Wettbewerb durch die Teilnehmenden publizierten Inhalte verantwortlich und machen uns diese nicht zu eigen. Ebenso ist die Fachhochschule Dortmund nicht zur Prüfung einzelner Beiträge, Kommentare etc. verpflichtet. Sollten die Teilnehmer/innen gegen die oben aufgeführten Teilnahmebedingungen verstoßen, muss die Fachhochschule Dortmund diese leider vom Wettbewerb ausschließen.

Zudem behält sich die Fachhochschule Dortmund vor, die Veröffentlichung rückgängig zu machen, wenn konkrete Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass die Inhalte gegen gesetzliche Vorgaben, behördliche Verbote, Rechte Dritter oder gegen die guten Sitten verstoßen.

Die Teilnehmenden stellen sicher, dass ihnen an den Inhalten die notwendigen Nutzungsrechte für die Teilnahme an diesem Wettbewerb zustehen und deren Nutzung im Rahmen dieser Teilnahmebedingungen nicht gegen gesetzliche Vorschriften, die guten Sitten und/oder gegen Rechte Dritter verstößt. Die Teilnehmer/innen dürfen andere Personen im Rahmen des Wettbewerbs nicht belästigen.

Soweit die Fachhochschule Dortmund wegen Verstoß gegen ein Gesetz oder behördliche Anordnungen, gegen Rechte Dritter oder gegen diese Teilnahmebedingungen verstoßende Inhalte in Anspruch genommen werden, die von Teilnehmenden zu vertreten sind, stellen die Teilnehmer/innen die Fachhochschule Dortmund von den Ansprüchen frei.

8. Verantwortlichkeiten bei den Inhalten/Nutzungsrechte

Sind auf Fotos oder Videos neben den Teilnehmerinnen und Teilnehmern noch andere Personen zu erkennen, ist die Einreichung solcher Fotos oder Videos nur erlaubt, soweit die Zustimmung der abgebildeten Personen hierzu vorliegt und deren Persönlichkeits- und Datenschutzrechte nicht verletzt werden. Nicht selbst aufgenommene Fotos oder Videos dürfen nur eingereicht werden, wenn deren Urheber dem zugestimmt haben.

Die Teilnehmer/innen übertragen der Fachhochschule Dortmund das unwiderrufliche, unbefristete, weltweite, vergütungsfreie und übertragbare Recht, ohne Pflicht zur Namensnennung, deren Beiträge für redaktionelle Zwecke (z.B. Zwecke der Werbung) in digitalen Medien (inkl. sozialer mobiler Medien), in Print oder Sendeformaten (z.B. Podcast, Videocast, Funk), in körperlicher Form (z.B. Displays), und in unkörperlicher Form zu vervielfältigen, zu verarbeiten, zu veröffentlichen, öffentlich zugänglich zu machen, zu senden, unter Wahrung der Persönlichkeitsrechte der Teilnehmer/innen mit anderen Werken oder Werkbestandteilen (z.B. mit Bild-, Video- oder Tonaufnahmen) zu verbinden, zu bearbeiten, im Format zu ändern, zu übersetzen oder rechtlich auf Dritte zu übertragen oder die vorgenannten Rechte Dritten einzuräumen.

Diese Rechteübertragung erstreckt sich auch auf die Rechte, Abbildungen von Personen, Sachen oder anderen Motiven zu nutzen, sofern die Teilnehmer/innen über

diese Rechte verfügen können. Sollten die Teilnehmer/innen über diese Rechte nicht verfügen, teilen Sie es der Fachhochschule Dortmund unverzüglich mit.

Nur Teilnehmer/innen, die diese Bedingungen beachten, können im Rahmen des Wettbewerbs berücksichtigt werden.

9. Allgemeines

Der Erfüllungsort für Ansprüche aus dem Wettbewerb ist Dortmund. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Wettbewerb ist der Sitz der Fachhochschule Dortmund, sofern ein Teilnehmender Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder der/die Teilnehmende in der Bundesrepublik Deutschland keinen Gerichtsstand hat. Zudem behält die Fachhochschule Dortmund sich vor, ihre Ansprüche an dem gesetzlichen Gerichtsstand geltend zu machen. Die Rechtsbeziehung zwischen der Fachhochschule Dortmund und den Teilnehmenden unterliegt ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.